

Vergabestelle

Immobilien Bremen - Eigenbetrieb der Stadtgemeinde Bremen
Theodor-Heuss-Allee 14
28215 Bremen
Deutschland
Tel.: +49 421-361-30749 Fax: +49 421-496-30749

Firma

Vergabeart

- ☒ offenes Verfahren
☐ nicht offenes Verfahren
☐ Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb
☐ Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb
☐ wettbewerblicher Dialog
☐ Innovationspartnerschaft

Ablauf der Angebotsfrist

Datum	Uhrzeit
15.06.2026	11:30

Bindefrist endet am 17.08.2026

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gem. Abschnitt 2 VOB/A)

Bezeichnung der Bauleistung:

Maßnahmennummer	Baumaßnahme
IMBN190035	Focke-Museum
	Neuausrichtung Focke-Museum

Vergabenummer	Leistung
V0254/2026	Dachdeckerarbeiten, Focke-Museum Bremen

Anlagen**A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind**

- | | | |
|-------------------------------------|-------|--|
| ☒ | 212EU | Teilnahmebedingungen EU (Ausgabe 2019) |
| ☐ | 216 | Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen |
| ☐ | 226 | Mindestanforderungen an Nebenangebote |
| ☐ | 227 | Zuschlagskriterien |
| ☒ | 232EU | Vereinbarung mit dem Nachunternehmer |
| ☐ | 242 | Instandhaltung |
| ☐ | | Informationen zur Datenerhebung |
| ☐ | | Hinweis zur Wirkungsweise der Stoffpreisgleitklausel |
| ☐ | | Bieterhinweise zum Formblatt 225a |
| ☒ | 212HB | Ergänzende Bewerbungsbedingungen |
| ☒ | 228HB | Ergänzende Wertungskriterien HB |
| ☒ | 252HB | Emissionsanforderungen für Baumaschinen - NU |
| ☒ | | Bauzeitenplan |
| ☐ | | |
| ☐ | | |

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden

- | | | |
|-------------------------------------|-------|---|
| ☒ | | Teile der Leistungsbeschreibung: Baubeschreibung, Pläne, sonstige Anlagen |
| ☒ | 214 | Besondere Vertragsbedingungen |
| ☐ | 225 | Stoffpreisgleitklausel |
| ☐ | 228 | Nichteisenmetalle |
| ☒ | 231EU | Erklärung des Auftragnehmers |

- ☒ 241 Abfall
- ☒ 244 Datenverarbeitung
- ☒ 251HB Emissionsanforderungen für Baumaschinen
- ☒ 244HB elektronische Rechnung
- ☒ 231HB, 232HB - Anlage
- ☒ 108HB Information Datenschutz
- ☒ 248HB 248HB - Holzprodukte Baumaßnahmen
- ☐
- ☐

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind

- ☒ 213 Angebotsschreiben
- ☒ Teile der Leistungsbeschreibung: Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm
- ☒ 124 Eigenerklärung zur Eignung
- ☒ 221/222 Angaben zur Preisermittlung entsprechend Formblatt 221 oder 222
- ☐ 224 Angebot Lohnleitklausel
- ☒ 234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- ☒ 235 Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen
- ☒ 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
- ☐ Vertragsformular für Instandhaltung:
- ☐ 225a Stoffpreisleitklausel
- ☒ Eigenerklärung Sanktionen Russland
- ☐
- ☐

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind

- ☒ 223 Aufgliederung der Einheitspreise entsprechend Formblatt 223
- ☒ 236 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen
- ☒ 220HB Auskunft zur Kalkulation
- ☐

1 Es ist beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Bauleistungen im Namen und für Rechnung

Sondervermögen Immobilien und Technik der Stadtgemeinde Bremen, vertreten durch IB Stadt
Theodor-Heuss-Allee 14
28215 Bremen
zu vergeben.

Es ist beabsichtigt, die in beigefügtem Vertragsformular bezeichneten Instandhaltungsleistungen im Namen und für Rechnung

zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt

- ☒ elektronisch über die Vergabepattform
- ☐ auf andere Weise (schriftlich/Textform)
- ☐ in Kombination: bis zur Angebots(er)öffnung elektronisch über die Vergabepattform; danach schriftlich oder in Textform

Stelle

Tel.

Fax

Straße

E-Mail

PLZ/Ort ,

3 Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)**3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:**

- ☐ siehe Formblatt Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen
- ☐
- ☐
- ☐

3.2 - frei -**3.3 Nachforderung**

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden

- ☒ nachgefordert
- ☐ teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:

- ☐ nicht nachgefordert

3.4 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen

- ☐ siehe Formblatt Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen
- ☐
- ☐

4 Losweise Vergabe

- ☒ nein
- ☐ ja, Angebote sind möglich für
- ☐ alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- ☐ eine maximale Anzahl an Losen: siehe Bekanntmachung oder Aufforderung zur Interessensbestätigung
- ☐ nur ein Los

bei zugelassener Angebotsabgabe für mehr als ein Los:

- ☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann
Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung
Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

5 Mehrere Hauptangebote

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

- ☒ zugelassen
Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein. § 13 EU Absatz 1 Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.
- ☐ nicht zugelassen

6 Nebenangebote**6.1 ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Teilnahmebedingungen EU gilt nicht.****6.2 ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Teilnahmebedingungen EU) - ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -**

- ☐ für die gesamte Leistung
- ☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:

☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

unter folgenden weiteren Bedingungen:

☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

☐

7 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

☒ Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, Erstattungsbetrag aus der Lohnleitklausel, Instandhaltungsangeboten.

☐ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß beiliegende Anlage zu 211 EU Gewichtung der Zuschlagskriterien

Werkstätten für Behinderte wird bei der Berechnung der Wertungssumme ein Bonus von 15 Prozent eingeräumt.

Ist ein Angebot, das von einer Werkstatt für Behinderte abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich wie ein anderes Angebot, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Werkstatt für Behinderte erteilt.

Der Nachweis der Eigenschaft als Werkstatt für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.

8 Zugelassene Angebotsabgabe

☒ Elektronisch

☒ in Textform

☐ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel

☐ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform der Vergabestelle zu übermitteln.

☐ Schriftlich

Das beigefügte Angebotsschreiben ist zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

☐ siehe Briefkopf

☐ Stelle:

Der Umschlag ist außen mit Namen (Firma) und Anschrift des Bieters und der Angabe „Angebot für

Maßnahmennummer:	Baumaßnahme:
Vergabenummer:	Leistung:

”

zu versehen, ggf. unter Verwendung eines bereit gestellten Kennzettels.

9 Behörde, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Vergabekammer (§ 156 GWB, § 21 EU VOB/A):

Vergabekammer der Freien Hansestadt Bremen bei der Senatorin für Bau, Mobilität und

Stadtentwicklung, Contrescarpe 72, 28195 Bremen, Deutschland Tel.: +49 421-361-59796 Fax:

+49 421-496-32311 E-Mail: vergabekammer@bau.bremen.de URL: <https://bau.bremen.de/ressort/vergabekammer-3529>

- 10** Die unter Ziffer 8. genannte Möglichkeit der elektronischen Angebotsabgabe über die Vergabepattform erfordert, dass das Angebot unter Nutzung der kostenlosen Software "AI Bietercockpit" (www.bietercockpit.de) hochgeladen werden muss. Dies gilt unabhängig davon, ob das Angebot elektronisch in Textform, elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur / Siegel oder elektronisch mit qualifizierter/m Signatur / Siegel abgegeben werden muss [vgl. Ziffer 8]. Eine alternative elektronische Angebotsübermittlung an die Vergabestelle (z.B. per Email oder per PC-Fax) ist nicht zulässig und führt zum Ausschuss des Angebots aus dem Vergabeverfahren.